

Pfarrbrief der  
**Pfarreiengemeinschaft**  
*St. Wendel*



Winterbach Bliesen St. Wendel St. Anna St. Wendel Basilika Urweiler Niederlinxweiler

**Nr. 14 (3. Jg.)**      **12. – 25. August 2013**      **0,50 Euro**





## Mein bisheriger Werdegang

Ich wurde am 26. März 1952 in Urexweiler als erstes von vier Kindern geboren. Nach dem Besuch der Volksschule in Urexweiler wechselte ich zum Gymnasium Wendalinum in St. Wendel, wo ich im Jahre 1972 das Abitur bestand. Von 1972 bis 1975 studierte ich in Saarbrücken an der Pädagogischen Hochschule des Saarlandes für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen bis zum 1. Staatsexamen. 1975 erfolgte der Eintritt ins

Bischöfliche Priesterseminar in Trier, dann das Studium der Philosophie und Theologie in Trier und München.

Am 10. Juli 1982 wurde ich von Bischof Dr. Hermann Josef Spital im Trierer Dom zum Priester geweiht. In Waldbreitbach war ich dann Kaplan bis 1985. Es folgte die Vikarszeit in den beiden Koblenzer Pfarreien St. Johannes und St. Konrad von 1985 bis 1988. Von 1988 bis 1997 war ich Pfarrer der Pfarreien Sien St. Laurentius, Mittelreidenbach St. Christopherus und Offenbach-Hundheim St. Peter und Paul, ab September 1993 Dechant des Dekanates Birkenfeld.

1997 übernahm ich die Pfarreiengemeinschaft Ottweiler Maria Geburt und Fürth St. Michael. Im April 1999 wurde ich dann Dechant des Dekanates Ottweiler bis zur Zusammenlegung des Dekanates mit dem Dekanat Illingen.

Von 2005 bis 2011 war ich Pfarrer in der Pfarreiengemeinschaft Osburg St. Clemens, Thomm St. Pauli Bekehrung, Farschweiler Maria Heimsuchung und Lorscheid St. Gertrud und ab August 2011 Moderator der Pfarreiengemeinschaft Waldrach mit insgesamt 12 Pfarreien.

Ab 1. August hat mich der Bischof zum Kooperator der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel ernannt.

So schließt sich für mich ein Kreis: habe ich doch als kleiner Gymnasiast in der Wendelinusbasilika die Schulgottesdienste mitgefeiert, in wenigen Tagen feiere ich nun die Eucharistie mit Ihnen an gleicher Stelle. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, auf die Begegnung mit Ihnen in den einzelnen Pfarreien und Gremien und bitte um Ihr Gebet für mich und meinen Dienst im St. Wendeler Land.

*Ihr Kooperator*

*Erwin Recktenwald, Pfarrer*

<p style="text-align: center;"><b>GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 12. – 25. August 2013</b></p>
--

Montag, 12. August – Montag der 19. Woche im Jahreskreis

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe  
+ Josef Maurer, Stiftsamt, + Monika Steinmetz  
Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 13. August – Dienstag der 19. Woche im Jahreskreis

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe  
Für Verstorbene

Mittwoch, 14. August – Vorabend des Hochfestes Maria Himmelfahrt

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
Verst. der Fam. Munkes, + Thea Schunath (Jgd)  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
+ Frieda Meier, + Wilhelm Schmitt und verst. Angehörige  
Bliesen 19.00 h Vorabendmesse  
+ Günter Trapp (2. StA), + Werner Müller (1. Jgd)  
Winterbach 19.00 h Vorabendmesse  
Leb. und Verst. der Fam. Herbert Blatt-Marx

<p style="text-align: center;"><b>Kollekte für unsere Kirchen</b></p>
---

Donnerstag, 15. August – Hochfest Maria Himmelfahrt

Remmesweiler 9.00 h Festhochamt  
WND Basilika 10.45 h Festhochamt zum Silbernen Priesterjubiläum von Pastor Klaus Leist, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft,  
+ Bischof Dr. Hermann Josef Spital, P. Jakob Liedl, P. Alois Mader, P. Josef Müller, P. Karl Schacherl, P. Josef Mayer, P. Hubert Czinczoll, ++ der Fam. Leist-Kaiser,

++ Ehel. Alfons und Dorothea Engel, ++  
Nelly und Peter Haßdenteufel, + Katharina  
17.00 h Riefer  
Vesper, musikalisch mitgestaltet von den  
Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Win-  
18.00 h terbach  
Abendmesse

<b>Kollekte für unsere Kirchen</b>
------------------------------------

Freitag, 16. August – Hl. Stephan von Ungarn

WND Basilika 18.00 h Friedensgebet (KDFB)  
18.30 h Hl. Messe  
Leb. und Verst. der Fam. Schirra-Linnen-  
berger

Samstag, 17. August – Vorabend des 20. Sonntags im Jahreskreis

WND Basilika 11.30 h Rosenkranz  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
+ Werner Walle (2. StA), + Alexander Staub  
(2. StA), + Rosemarie Walle, ++ Alois und  
Gerhard Krämer  
Bliesen 19.00 h Vorabendmesse  
+ Juliane Heinz (2. StA), für einen Verstor-  
benen  
Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse  
+ Rudolf Bläs (2. StA), + Maria Schorr (Jgd)  
WND Basilika 19.30 h Orgelmusik am Abend

<b>Kollekte für unsere Kirchen</b>
------------------------------------

Sonntag, 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt  
+ Jakob Spaniol (Jgd), Leb. und Verst. der  
Fam. Spaniol-Schubmehl, Stiftsmesse für  
die Leb. und Verst. der Kath. Frauengemein-  
schaft  
Winterbach 10.30 h Hochamt  
+ Fridolin Jung, + Ida Kloos, ++ Nikolaus  
und Irma Rech und Sohn Peter, ++ Edmund

		und Maria Dewes, + Otwin Jost
WND Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Ulrich Wingertszahn, + Inge Wolf (H)+ Dariusz Szczepanek
WND Basilika	18.00 h	Abendmesse + Klara Liebetrau, + Wilma Noß, für eine Verstorbene, + Bernhard Wagner

<b>Kollekte für unsere Kirchen</b>
------------------------------------

Montag, 19. August – Hl. Johannes Eudes

Bliesen	8.15 h	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
WND Basilika	10.30 h	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
WND St. Anna	15.00 h	Seniorenmesse im Pfarrheim Leb. und Verst. der Fam. Morbe, für Verst. einer Familie
Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe + Irmgard Welker (St)
Niederlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe

Dienstag, 20. August – Hl. Bernhard von Clairvaux

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe
--------------	---------	-----------

Mittwoch, 21. August – Hl. Pius X.

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe

Donnerstag, 22. August – Maria Königin

WND Hospital	10.00 h	Hl. Messe + Ludwig Malter, ++ Gertrud und Paul Seck
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe + Inge Wolf, ++ Karl Heinz und Georg Wagner, + Andreas Schmidt
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe Für eine Verstorbene

Freitag, 23. August – Hl. Rosa von Lima

WND Basilika	16.00 h	Trauung des Brautpaares Christian Scherer und Lisa Haßdenteufel
	18.00 h	Betstunde (Kolping)
	18.30 h	Hl. Messe

++ Priester Paul Seck und Schwester Gertrud

**Samstag, 24. August – Vorabend des 21. Sonntages im Jahreskreis**

WND Basilika	11.30 h	Rosenkranz
	14.00 h	Trauung des Brautpaares Frederik Schumann und Mouliya Rajasekaram mit Taufe
	15.30 h	Beichtgelegenheit
	16.00 h	Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Helene Dörrenbächer (2. StA), + Reinhard Jost, + Bernhard Schaad
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse mit Vorstellung von Koordinator Pfarrer Erwin Recktenwald, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor ++ Margret und Bernhard Berger, Leb. und Verst. der Fam. Pack-Jung, Leb. und Verst. der Fam. Hoffmann-Klein, + Agnes Schwarz, + Karl und Lydia Aug, + Eleonore Trost und Angehörige
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Vorstellung von Koordinator Pfarrer Erwin Recktenwald + Hildegard Schuh (1. Jgd), ++ Katharina und Elisabeth Demuth, + Daniel Steigerwald, + Hedwig Schüler
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse + Martha Zimmer (1. Jgd), + Paul Zimmer, + Maria Stutz, ++ Veronika und Hermann Klein

**Kollekte für die Seelsorge in den Pfarrgemeinden**  
**Türkollekte für neues Gotteslob**

**Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis**

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt ++ Ruth und Werner Schmidt, + Alice Diversy
Winterbach	10.30 h	Hochamt Leb. und Verst. der Fam. Herbert Blatt und Helga geb. Marx, ++ Bertha und Nikolaus Rußer, ++ Dietmar und Hermann Schäfer, anschließend Taufe

- WND Basilika 10.45 h Hochamt mit Vorstellung von Kooperator  
Pfarrer Erwin Recktenwald  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Agnes Lauer, ++ Ehel. Agnes und Niko-  
laus Fortuin, ++ Gertrud und Paul Seck,  
Leb. und Verst. des Schuljahrgangs '44-'52
- WND Basilika 18.00 h Abendmesse  
Leb. und Verst. der Fam. Egler-Lissmann,  
Leb. und Verst. einer großen Familie, ++  
Peter und Katharina Born

**Kollekte für die Seelsorge in den Pfarrgemeinden**  
**Türkollekte für neues Gotteslob**



## Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

### **Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am**

29. Juni: Frau Helene Dörrenbächer, geb. Marx, Hauptstr. 146, Urweiler, im Alter von 86 Jahren.
2. Juli: Herr Roland Ballof, St. Annenstr. 7, St. Wendel, im Alter von 70 Jahren.
4. Juli: Herr Günter Trapp, Breitenackerstr. 17, Bliesen, im Alter von 80 Jahren.
4. Juli: Herr Pascal Fries, Hauptstraße 27, Sulzbach, im Alter von 30 Jahren.
5. Juli: Herr Adolphe Wallet, Am Flur 11, Oberlinxweiler, im Alter von 79 Jahren.
7. Juli: Herr Josef Schneider, Marpinger Str. 5, St. Wendel, im Alter von 85 Jahren.
9. Juli: Herr Raimund Lambert, Danziger Str. 44, St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.
10. Juli: Herr Rudolf Bläs, Großer Gänsberg 20, Niederlinxweiler, im Alter von 85 Jahren.
19. Juli: Herr Alexander Staub, Im Falkenbösch 4, St. Wendel, im Alter von 56 Jahren.

24. Juli: Herr Klaus Dollwet, Wurzelbacher Weg 6, St. Wendel, im Alter von 78 Jahren.
24. Juli: Frau Cäcilia Zeier, geb. Ruffing, Ottweilerstraße 34, Niederlinxweiler, im Alter von 92 Jahren.
25. Juli: Frau Juliane Heinz, geb. Dengler, Im Puhl 18, Bliesen, im Alter von 83 Jahren.
25. Juli: Frau Monika Müller, geb. Schwan, Kardinal-Graf von Galen-Straße 24, im Alter von 64 Jahren.
27. Juli: Herr Franz Josef Erschens, Kölner Allee 41, St. Wendel, im Alter von 83 Jahren.
28. Juli: Frau Zita Schmitt, Unterer Härting 4, St. Wendel, im Alter von 89 Jahren.
29. Juli: Herr Werner Riefer, Bliesener Str. 7, Winterbach, im Alter von 72 Jahren.
30. Juli: Herr Josef Ambos, Kapellenweg 36, St. Wendel, im Alter von 85 Jahren.
31. Juli: Herr Gerhard Zaleski, Elsenbach, Urweiler, im Alter von 69 Jahren.

### **Das Sakrament der Taufe empfangen am**

21. Juli: Tom Leist, Im Hochweg 12, Bliesen.  
Till Saar, Bosenbergweg 10, St. Wendel.  
Katrín Bese, Groniger-Str. 9, Oberthal.  
Henri Lucien Knorr, Zäselestr. 31, Bliesen.
4. August: Phil Krauser, Am Eichbösch 27, Urweiler.  
Nils Klausewitz, Bertha-von-Suttner-Str. 9, Oberlinxweiler.  
Zoe Rauber, In der Metz 17a, Urweiler.  
Noah Weyer, Pappelweg 10, Grossbottwar.  
Emma Buchholz, Werkstr. 11, St. Wendel.  
Lukas Kirchen, Zu den Birken 9, Niederlinxweiler.  
Silas Aaron Lambert, Im Falkenbösch 32, St. Wendel.
11. August: Nils Groß, Steinbergstr. 18, Remmesweiler.



Unser Zentralbüro an der Basilika ist am **Freitag, 23. August d.J.**, ganztägig geschlossen!





## Herzlich Willkommen in St. Wendel

Herzlich heiÙe ich unseren neuen Kooperator, Herrn Pfarrer Erwin Recktenwald, in unserer Pfarreiengemeinschaft willkommen und freuen uns, dass er nun angekommen ist und auch auf seinen priesterlichen Dienst. Dies tue ich im Namen der Pfarrgemeinden in der

Pfarreiengemeinschaft, im Namen der Mitbrüder und des Teams im Zentralbüro.

Wir wünschen ihm, dass er sich schnell und gut bei uns einlebt und sich bald bei uns wohlfühlt. Für seinen Dienst wünschen wir ihm alles erdenklich Gute, vor allem aber Gottes Segen und den Beistand unserer Pfarrpatrone!

Die Vorstellungsgottesdienste in unsere Pfarreiengemeinschaft sind am  
Samstag, 24. August: 17.30 Uhr in St. Wendel St. Anna  
Samstag, 24. August: 19.00 Uhr in Bliesen  
Sonntag, 25. August: 10.45 Uhr in St. Wendel-Basilika, anschl. Empfang für die Pfarreiengemeinschaft im Cusanushaus

Samstag, 31. August: 17.30 Uhr in Urweiler  
Samstag, 31. August: 19.00 Uhr in Niederlinxweiler  
Sonntag, 1. September: 10.30 Uhr in Winterbach

*Klaus Leist, Pastor*

## DANK an Pfarrer Celestin Nyanda

Vom 1. bis 31. Juli hat Pfarrer Celestin Nyanda aus Tansania in unserer Pfarreiengemeinschaft die Urlaubsvertretung übernommen. Während dieser Zeit hat er neben den Sonntags- und Werktagsgottesdiensten auch Sterbeämter mit Beerdigungen, Taufen und Trauungen sowie einige Haus- und Krankenhausbesuche wahrgenommen. Viele Gespräche hat er mit den Mitarbeitern und den Menschen unserer Pfarreiengemeinschaft geführt und hat ein wenig die deutsche Kirche kennengelernt, die sich doch seiner Meinung nach gravierend von der afrikanischen Kirche unterscheidet. So meinte er in einem Gespräch, dass die Kirche in Afrika im Vergleich zu Deutschland jung ist und die Menschen begeisterter und engagierter am Gottesdienst



teilnehmen. In Afrika sind vor allem viele Kinder, junge Menschen und Familien im Gottesdienst präsent und in Deutschland vorwiegend ältere Menschen. Dennoch war es für ihn eine schöne und auch eine bereichernde Zeit und er nimmt viele schöne wie auch positive Erfahrungen in seine Heimat und in seinen künftigen priesterlichen Dienst mit.

Bei seinem letzten Gottesdienst am 31. Juli in Winterbach hat Pfarrer Celestin sich verabschiedet und uns allen sein Gebet versprochen. Gleichzeitig bat er aber auch darum, dass wir für ihn beten. Dies wollten wir in Zukunft gerne tun.

Ich danke Herrn Pfarrer Celestin Nyanda für sein Engagement und für seinen seelsorgerlichen Einsatz und die Liebe, die er uns geschenkt hat. Ebenso auch ein Wort des Dankes an seinen Mitbruder Emmanuel aus Ghana, der mit ihm hier gewesen und viele Gottesdienste mit uns gefeiert hat. Somit sind wir alle auch auf eine besondere Weise mit der Weltkirche in Berührung gekommen.



Ebenso danke ich auch sehr herzlich Frau Annegret Laub aus Alsfassen und ihrer Familie, die die beiden Priester während dieses Monats in ihrem Haus aufgenommen und sie versorgt haben – ohne diese Hilfe wäre es auch nicht gegangen!

Vielleicht finden wir in den nächsten Wochen einen Weg und ein Modell, wie wir Pfarrer Celestin verbunden bleiben können und ihn in seinem priesterlichen Dienst in einem der ärmsten Länder der Erde helfen und unterstützen können!

*Klaus Leist, Pastor*



### **DANKE!**

An dieser Stelle möchte ich von Herzen all denen danken, die mir anlässlich meines Weijubiläums ihre Glück- und Segenswünsche übermittelt oder aber mich in ihr Gebet eingeschlossen haben. Dank auch an die zahlreichen Besucher der Eucharistiefeyer am Sonntag, 28. Juli, in der Marienkirche in Urweiler.

Missionar Ferdi Kiefer bedankt sich für die große Hilfe in seiner Missionsarbeit in Kamerun. Es kam der stattliche Betrag von über 4.500 € zusammen.

*Aloys Schneider, Pfarrer i.R.*



## Die Feier des Silbernen Priesterjubiläums

von Pastor Klaus Leist ist am **Hochfest Maria Himmelfahrt, 15. August 2013, um 10.45 Uhr**, in die Basilika in St. Wendel. Anschließend sind alle Mitchristen der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel zum Beisammensein im Saalbau eingeladen. Die Feier schließt mit der Vesper um 17.00 Uhr in der Basilika ab.



## Zweite Türkollekte für neues GOTTESLOB

Am

**Samstag/Sonntag,  
24./25. August**

halten wir in allen unseren Kirchen die zweite Türkollekte für die Anschaffung des neuen Gotteslobes.

Selbstverständlich nehmen wir auch Einzelspenden entgegen. Bitte überweisen Sie auf das Konto des Kirchengemeindeverbandes St. Wendel, Konto-Nr. 120117619 bei der Kreissparkasse St. Wendel (BLZ 592 510 20), mit dem Vermerk „Gotteslob“ und der jeweilige Pfarrei, oder geben Sie es bar im Zentralbüro an der Basilika ab. Gerne erhalten Sie auch eine Spendenbescheinigung.

Bitte helfen Sie großzügig zu dieser Finanzierung mit! Im Voraus vielen herzlichen DANK!

*Klaus Leist, Pastor*

## Kinderbibeltag „Franziskus“

Am Samstag, 7. September, findet für alle Kinder der 3./4. Klasse unserer Pfarreiengemeinschaft ein Kinderbibeltag statt.

An diesem Nachmittag soll sich alles um den heiligen Franziskus drehen. In kleinen Gruppen werden wir in Geschichten viel über sein Leben erfahren, basteln, singen, malen, ...

Die Einladungen zum Kinderbibeltag werden in der ersten Schulwoche an alle Kinder der 3./4. Klasse verteilt werden.

*Anita Nohner, Gemeindeassistentin*



### **Erstkommunion 2014**

Die Erstkommunionvorbereitung in unserer Pfarreiengemeinschaft beginnt im September. In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien (19. - 23. August) erhalten alle Familien, deren Kind das 3. Schuljahr besucht, die Einladung zum Elternabend und ein Anmeldeformular. Sollte eine Familie, deren Kind 2014 zur Erstkommunion gehen soll, keine entsprechende Einladung erhalten, bitten wir um Nachsehen und Rückmeldung im Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft.

### **Monatlicher Gottesdienst für alle Verstorbenen**

Seit Advent letzten Jahres gedenken wir einmal im Monat allen unserer im Monat zuvor Verstorbenen. Dies soll über das Gedächtnis hinaus, das die Familien und Angehörigen ihren Verstorbenen gegenüber erbringen, auch durch uns als Pfarrgemeinde und Pfarreiengemeinschaft zum Ausdruck kommen. Die Verstorbenen, die im Leben zu unserer Gemeinde gehört haben, die mit uns geglaubt und in der Gemeinde ihren Platz hatten, sollen über den Tod hinaus diesen Platz behalten. Dies gilt insbesondere auch für die Mitchristen, deren Angehörigen auswärts oder in weiter Ferne wohnen und die keine Gelegenheit haben, unsere Gottesdienste zu besuchen. Durch dieses Gedenken in der Feier der Eucharistie empfehlen wir die Verstorbenen dem Herrn und halten ihr Andenken unter uns wach.

An jedem ersten Freitag im Monat wird deshalb in der Basilika in St. Wendel, in der Abendmesse um 18.30 Uhr, namentlich aller Verstorbenen aus unserer Pfarreiengemeinschaft gedacht. Hierzu sind selbstverständlich besonders alle Angehörigen eingeladen!

## **St. Wendel St. Wendelin**

### **Wendelskuchentag**



Am diesjährigen Wendelskuchentag, 5. Juli, feierte Pastor Klaus Leist zusammen mit Landespolizeidekan Dr. Rolf Dillschneider, Pfarrer Celestin Nyanda und Pfarrer Immanuel sowie Diakon Martin Uhlenbrock einen festlichen Gottesdienst in der Wendelinus-Basilika.

Am Ende des Gottesdienstes wurde der Wendelskuchen gesegnet, der vorne im Altarraum stand und auch die Brote der Gottesdienstbesucher. Künftig soll jährlich an diesem Tag einer Institution der Stadt der

Wendelskuchen überbracht werden, die sich für die Menschen in der Stadt einsetzt und die mit der Basilikapfarrei verbunden ist. So wurde erstmals in diesem Jahr die Polizeidienststelle in der Mommstraße bedacht. Auch der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Anton Stier, begleitete die Delegation. Pastor Leist bedankte sich bei den Beamten und würdigte den Einsatz der Beamtinnen und der Beamten, indem sie den Menschen in unserer Stadt und im Landkreis helfen, für Ordnung sorgen und die Sicherheit garantieren. In der heutigen Gesellschaft ist diese Aufgabe nicht immer leicht, deswegen auch einmal ein Dank seitens der Kirche. Die St. Wendeler Polizei ist für den Heiligen Wendelin da, wie beispielsweise in der Wallfahrtswoche, den zahlreichen Veranstaltungen der Pfarrei sowie an Fronleichnam. Neben den Wendelskuchenbrötchen gab es noch drei Flaschen „Wendelinuströpfchen“. Dienststellenleiter Klaus Kuhn freute sich über diesen Besuch und bedankte sich auch im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen, vor allem auch dafür, dass man sie als Erste, am Wendelskuchentag bedacht hatte.

### **2.184 Kilometer nach Klausen**

Zum 28. Mal unternahmen die Pfarreien St. Wendelin und Urweiler vom 4. – 6. Juli ihre Fußwallfahrt nach Klausen in der Eifel. Das sind insgesamt 2.184 Kilometer zu Fuß. Waren im vergangenen Jahr noch Regen und Sturm angesagt, so herrschte in diesem Jahr ideales Wallfahrtswetter an allen drei Tagen. „Dein Glaube hat dir geholfen“ (Lk 8,48) lautete das Motto und fügte sich in die Thematik des „Jahr des Glaubens“ ein, das noch von Papst Benedikt XVI. für 2012/13 ausgerufen worden war.



Am ersten Tag machten sich von der Pfarrkirche in Urweiler 25 Frauen und Männer auf den 28 km langen Weg nach Nonnweiler. Die „Mühle Betz“, die Kapelle in Güdesweiler, die Pfarrkirche St. Martin in Neunkirchen/Nahe sowie die Peterbergkapelle bei Braunshausen waren Orte für Meditationen, in denen christlicher Glaube betrachtet wurde. Einige Teilnehmer übernachteten in der dortigen Turnhalle und in Hotels, andere fuhren mit dem Bus nach Hause. Der zweite Tag begann mit dem Morgengebet und einer Statio in Nonnweiler, führte über Hermeskeil, nach Pöler, wo man im Gemeindehaus das Mittagessen einnahm, zum Freizeitzentrum „Fischerhütte“ und von dort zur Bescheider Mühle. Es waren 30 Teilnehmer. Da die Mühle z.Zt. geschlossen ist, mussten alle Teilnehmer nach Hause fahren. Am Samstag traten über 40 Personen das letzte Stück des Weges an, ca. 20 km. Die Strecke führte von Büdlich über den Zummethof nach Trittenheim durch die Weinberge über Krames nach Klausen. Während der drei Tage wurde christlicher Glaube in der Vielfalt seiner Facetten beleuchtet. Glaube ist:

„Freundschaft“, „Einladung und Begegnung“, Glaube ist „Gemeinschaft“, ist „weltbezogen“. Vorbilder des Glaubens wurden gesucht und betrachtet. In Krames lautete das Thema „Ein Mensch am Ziel - Maria“. Die Blumen für den Wallfahrtskranz wurde von den teilnehmenden Frauen unterwegs gepflückt, der Kranz selbst von Marianne Birtel gebunden. Er wurde Frau Monika Luther verliehen, die bereits 27 Mal dabei war, in diesem Jahr aber wegen Krankheit nicht an der Wallfahrt teilnehmen konnte. Der Wallfahrtsleiter, Hans-Werner Luther, dankte dort allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Helferinnen und Helfern, insbesondere aber Karl-Dieter Weisgerber, der die Fußgruppe anführte und sicher ans Ziel brachte. Pünktlich um 16.00 Uhr gelangte man zur Wallfahrtskirche Maria Heimsuchung in Klausen, wo man vom Pastor, dem Kirchenschweitzer und den Messdienern empfangen, feierlich in die Kirche geleitet wurde und den Sakramentalen Segen empfing. Den Abschluss der Wallfahrt bildete die Heilige Messe, die zugleich Kirmesvorabendmesse der Gemeinde Klausen war. Gegen 20.00 Uhr waren alle müde und erschöpft, aber glücklich wieder zu Hause.

*Hans-Werner Luther*

### **Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte von St. Wendelin und Urweiler zu Gast bei der Lebenshilfe**



Noch unmittelbar vor den Sommerferien folgten die beiden Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte von St. Wendelin und Urweiler der Einladung der Lebenshilfe in St. Wendel. Die beiden Geschäftsführer Hermann Scharf und Peter Schön begrüßten die 30-köpfige Gruppe und stellten in einer Power-Point-Präsentation die Lebenshilfe in der Stadt und im Landkreis St. Wendel mit ihren zahlreichen Einrichtungen vor und informierten die Ratsmitglieder über die derzeit aktuelle Situation. Anton Stier, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates St. Wendelin bedankte sich im Namen aller für die Einladung und für die Gastfreundschaft. Er überreichte Hermann Scharf eine Spende für die Menschen in der Einrichtung. Einvernehmlich hat man sich für eine künftige Zusammenarbeit ausgesprochen. Hermann Scharf dankte vor allem für die Einladung zur Teilnahme an der diesjährigen Wallfahrtswoche zum heiligen Wendelin.

### **Orgelmusik am Abend 2013**

Der Beginn ist samstags um 19.30 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)

17. August: Prof. Frantisek Vanicek, Hradec Králové (CZ)

### **Frauenbund (KDFB)**

Schon seit vielen Jahren binden die Frauen des Frauenbundes Kräuterräuße anlässlich des Feiertages Mariä Himmelfahrt. So wollen wir auch in diesem Jahr am 14. August, 14.00 Uhr, dem Vortag dieses größten Marienfestes der Kirche, eigene Kräuter mitbringen und binden.

Am 16. August 2013, 18.00 Uhr, wird vom Frauenbund wieder in der Basilika für den Frieden in der Welt gebetet.

Am 19. August beginnt das neue Schuljahr. Auch in diesem Jahr wird der Frauenbund den Schulneulingen nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Gebetbücher schenken. Das ist langsam zu einer regelmäßigen Aufgabe geworden, die viel Zustimmung bekommt.



### **Die Kolpingfamilie St. Wendel lädt ein**

Dienstag, 20. August 2013, 20.00 Uhr, im Cusanushaus „Christen in Indien“. Referent: Peter Adams, St. Wendel.

### **Der Projektchor „Taizé“**

probt anlässlich der „Nacht der offenen Kirchen“ am Samstag, 31. August, an folgenden Tagen: Dienstag, 13. August und Mittwoch, 21. August, jeweils ab 20.00 Uhr im Cusanushaus. Die Generalprobe findet am Mittwoch, 28. August um 20.00 Uhr in der Basilika statt.

Wir freuen uns gerne über neue Sängerinnen und Sänger!

## **St. Wendel St. Anna**



Am **Dienstag, 13. und Freitag, 23. August 2013**, ist das Pfarrbüro geschlossen. Bitte kommen Sie für die Erledigungen Ihrer Angelegenheiten ins Zentralbüro an der Basilika.

### **Seniorenkreis**

Am Montag, 19. August 2013, ist um 15.00 Uhr, im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

### **Messdiener**

Am Donnerstag, 22. August 2013, findet um 17.30 Uhr, die nächste Messdienerstunde für alle Messdiener von St. Anna und Oberlinxweiler im Pfarrheim statt.

### **Förderverein St. Anna**

Im Jahre 2011 wurde im Bereich der Pfarrei St. Anna in St. Wendel der „Förderverein St. Anna in St. Wendel“ gegründet.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Erhaltung der Kirche „St. Anna“ in St. Wendel mittels Durchführung von Renovierungs-, Verschö-

nerungs- oder Erweiterungsmaßnahmen jeder Art an der Kirche und ihrem Inventar.

Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch die Beiträge der Mitglieder, durch Spenden und Veranstaltungen aller Art, die entweder vom Verein selbst oder Dritten durchgeführt werden und deren finanzieller Erlös dem Verein zur Verwirklichung seines Vereinszweckes zur Verfügung gestellt wird.

#### **Der Vorstand**

1. Vorsitzender	Roland Geiger
2. Vorsitzende	Monika Eckstein
Schriftführer	Thomas Vogt
Schatzmeister	Klaus Keller
Beisitzer	Pastor Klaus Leist
	Kurt Wiese

Per 1. Juli 2013 zählte der Förderverein 37 Mitglieder.

Jahresbeitrag: 12,00 € pro Mitglied.

#### **Aktivitäten**

Bereitstellung von 500,00 € als Beitrag zur Finanzierung der Exemplare des neuen Gotteslobs in der Pfarrkirche St. Anna.

Am Donnerstag, 22. August, findet im Pfarrheim St. Anna um 20.00 Uhr eine ordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

#### **Vereinsanschrift:**

Förderverein St. Anna in St. Wendel e.V.  
Alsfassener Straße 17  
66606 St. Wendel

*Roland Geiger*

#### **Der Förderverein St. Anna**

hat 500,00 € für die Anschaffung des Gotteslobs in der St. Annenkirche zur Verfügung gestellt. Wir würden uns über neue Mitglieder freuen.

*Der Vorstand*

### **Bliesen**



Unser Pfarrbüro ist am **Donnerstag, 22. August d.J.**, ganztägig geschlossen! Bitte kommen Sie für die Erledigungen Ihrer Angelegenheiten ins Zentralbüro an der Basilika in St. Wendel.

### **Urweiler**

#### **Die meditative Tanzgruppe der kfd**

probt Dienstag, 20. August, ab 17.00 Uhr, im Pfarrsaal.



## Sitzung des Pfarrgemeinderates

Am Dienstag, 20. August 2013, findet um 19.30 Uhr, im Pfarrsaal die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates statt.

### Winterbach

#### Gottesdienste

Bitte künftig Anfragen für Taufen, Trauungen, Gold- und Diamanthonzeiten im Zentralbüro anfragen und dort abklären!

#### Gottesdienst an Maria Himmelfahrt

Am Hochfest Maria Himmelfahrt ist in der Pfarrkirche in Winterbach kein Hochamt, sondern eine Vorabendmesse: Mittwoch, 14. August, um 19.00 Uhr.

### Weltkirche

#### Heilige Päpste signalisieren: Es gibt einen Himmel



Papst Franziskus unterzeichnet das Dekret zur Heiligsprechung seiner Vorgänger Johannes Paul II. und Johannes XXIII.

Ein notwendiges zweites Wunder, das für die Heiligsprechung Johannes Paul II. für diesen Vorgang notwendig war, ist mittlerweile von einer unabhängigen Ärztekommision zweifelsfrei als unerklärlich anerkannt worden. Es handelt sich dabei um die Heilung einer Frau aus Costa Rica von einer Gehirnverletzung, die nach einem Bittgebet zu dem verstorbenen Papst aus Polen zu eben dem Zeitpunkt am 1. Mai 2011 stattgefunden hat, als der Verstorbene gerade feierlich in Rom von Benedikt XVI. selig gesprochen wurde.

Unvergessen ist in Rom aber auch ohnehin noch sein langes öffentliches und heroisch ertragenes Leiden, nachdem er am 2. April 2005 nach einem der längsten und ereignisreichsten Pontifikate der Kirchengeschichte mit 84 Jahren starb. Die Welt hatte sich in dieser Zeit radikal verändert, woran nicht zuletzt Karol Wojtyła einen bedeutenden Anteil hatte, der 1920 in Wadowice, knapp 30 Kilometer von Auschwitz entfernt, geboren wurde.

Zur Überraschung des vergangenen Jahrhunderts wurde dann 1978 seine Wahl zum Papst der Weltkirche – mitten im Kalten Krieg und im getrennten Europa. Wenige Tage danach rief er in Rom schon die Menschen aus Ost und West dazu auf, "die Tore aufzureißen" für Christus: "Habt keine Angst! Öffnet die Grenzen der Staaten, die wirtschaftlichen und politischen Systeme, die weiten Bereiche der Kultur, der Zivilisation und des Fortschritts der rettenden Macht Christi! Habt keine Angst! Christus weiß, was im Innern des Menschen ist." Der Appell war ungeheuerlich.

Als er schließlich starb, war er – krank, schwerstbehindert und stumm – zum Staunen der ganzen Welt geworden. Dass es den Himmel gibt, hat Karol Wojtyla noch einmal unvergessen gemacht. Die Heiligen bleiben und die Friedfertigen. Das Leben bleibt und nicht der Tod. Das war die letzte Botschaft Karol Wojtylas.

Bei Papst Johannes XXIII. wird nach Angaben des Pressesprechers Pater Federico Lombardi hingegen auf ein solches zweites Wunder ausnahmsweise verzichtet. Er wird in Rom allerdings ohnehin schon lange wie ein Heiliger verehrt, erst recht seit sein unverwester Leichnam im Jahr 2000 exhumiert wurde und seitdem in einem Glassarg vor einer der vier Hauptsäulen des Petersdoms von frommen Pilgern ebenso wie von lärmenden Touristen zu bewundern ist.

Der ungemein populäre Papst aus dem norditalienischen Bergamo hatte nicht nur das II. Vatikanische Konzil einberufen. In den fünf Jahren seiner Amtszeit wurde er auch zu einer Quelle zahlloser Legenden und Anekdoten, die seitdem über ihn und seinen Humor im Umlauf sind. In den vergangenen Jahren wurde außerdem vor seinem Sarkophag an jedem Morgen von einer überaus treuen Gemeinde eine Messe zu seiner Heiligsprechung gelesen, oft angeführt von dem Kurienkardinal Paolo Sardi. Am 3. Juni hat Papst Franziskus auch selbst den Sarkophag im Beisein von 2000 Pilgern aus Bergamo aufgesucht, um dem Seligen am 50. Jahrestag seines Todes feierlich Referenz zu erwiesen. Die entsprechenden Dokumente zur Heiligsprechung der beiden hat Papst Franziskus unterschrieben. Als Datum für den offiziellen Akt könnte nach unbestätigten Meldungen der nächste 8. Dezember in Frage kommen, der in Rom seit Papst Pius IX. als Hochfest von der Unbefleckten Empfängnis Marias gefeiert wird.

Es ist also auch in diesem Herbst wieder etwas ganz Einfaches, das in der Anerkennung der beiden Päpste als Heilige aufscheint, wie aufreizend es im säkularen Raum auch klingen mag. Das ist dies: Es gibt den Himmel. Das ist der Raum "bei Gott". Er ist nicht fern von unserer Welt. Wir wissen, wer uns da erwartet und jetzt sind auch Johannes XXIII. und Johannes Paul II. gewiss unter ihnen, der "papa buono" und der "santo subito", wie die beiden schon unmittelbar nach ihrem Tod angerufen wurden.



**Name:** Johann Friedrich Meisberger  
**Beruf:** Diplom-Ingenieur Maschinenbau  
**Engagiert:** Pfarrgemeinderat (2. Vors.),  
Pfarreienrat (2. Vors.), Lektor und  
Kommunionhelfer



**In unserer Pfarreiengemeinschaft gefällt mir,** dass, auch innerhalb der Pfarreiengemeinschaft, jede der einzelnen Pfarrgemeinden ihr eigenes Erscheinungsbild und ihre Tradition erhalten und fortführen können.

**Ich wünsche mir in unserer Pfarreiengemeinschaft,** dass die Menschen wieder mehr den Weg zur Kirche, zum Gebet und zu Gott finden. Nirgendwo sonst ist Kirche so intensiv und authentisch wie in der Gemeinschaft mit anderen Gläubigen. Gerade diese Gemeinschaft ist es, die dem Einzelnen ein Gefühl der Geborgenheit gibt und in der jeder die Kraft finden kann, um für seinen Glauben an Gott auch einzutreten.

**Mein Glaube bedeutet mir,** dass ich nirgends auf der Welt alleine bin. Sobald ich in eine Kirche gehe, betrete ich so etwas wie ein Stück heimischen Boden. Wenn ich eine heilige Messe besuche, dann spielt es keine Rolle in welcher Sprache diese zelebriert wird, ich fühle mich fast wie daheim. Bei meinen vielen Auslandsaufenthalten habe ich dieses immer wieder erlebt: man reicht mir zum Friedensgruß die Hand, womöglich werde ich sogar als Ausländer oder zumindest als Fremder erkannt, und dennoch akzeptiert man mich als einen Teil dieser Glaubensgemeinde; man gehört einfach dazu. Wenn ich dann wieder zurück in meiner Heimatgemeinde bin und den Gottesdienst hier besuche, dann ist es als sei ich nie fort gewesen. Und wenn ich meinen Dienst als Lektor und Kommunionhelfer ausübe, dann empfinde ich eine Vertrautheit und Nähe zu Gott die ich nicht beschreiben kann. Darum kann ich mir sicher sein, dass mich mein Glaube an Gott stets begleiten wird, wo immer ich sein werde, auch dann wenn ich gerade mal ganz alleine bin.

## Pfarrengemeinschaft St. Wendel

<b>Seelsorger</b>	<p><b>Pfarrer Klaus Leist</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald</b> St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/2525 * Fax: 06851/86 95 21 E-Mail: <a href="mailto:Erwin.R.@pg-wnd.de">Erwin.R.@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Diakon Andreas Czulak</b> Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 * Fax: 06854/80 37 34 E-Mail: <a href="mailto:andreas.czulak@freenet.de">andreas.czulak@freenet.de</a></p> <p><b>Diakon Martin Uhlenbrock</b> In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: <a href="mailto:martin-uhlenbrock@gmx.de">martin-uhlenbrock@gmx.de</a></p> <p><b>Gemeindeassistentin Anita Nohner</b> Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 * Fax: 06854/80 37 34 E-Mail: <a href="mailto:anita.nohner@bistum-trier.de">anita.nohner@bistum-trier.de</a></p>
<b>Zentralbüro</b>	<p><b>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel</b> Fruchtmarkt 19 Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> * Homepage: <a href="http://www.pg-wnd.de">www.pg-wnd.de</a> Sekretärinnen: Gabi Marx, Rita Schröder und Cornelia Kreuz <u>Öffnungszeiten:</u> Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr</p>
<b>Büro WND St. Anna St.-Annen-Str. 43</b>	<p>Telefon: 06851/2525 * Fax: 06851/86 95 21 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Sekretärin: Rita Schröder <u>Öffnungszeiten:</u> Dienstag: 9.00 – 13.00 Uhr u. Freitag: 14.00 – 16.30 Uhr</p>
<b>Büro Bliesen Remigiusstr. 2 66606 Bliesen</b>	<p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06854/80 37 34 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Sekretärin: Cornelia Kreuz <u>Öffnungszeiten:</u> Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr</p>

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:  
14. August 2013**